



Die Berufs- und Studienorientierung (BO) am Paul-Natorp-Gymnasium ist ein integraler Bestandteil unseres Schulprogramms und zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler umfassend auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. Unser BO-Konzept orientiert sich dabei an den neuesten Entwicklungen des Arbeitsmarktes und den individuellen Bedürfnissen unserer Schüler.

Ziele der Berufs- und Studienorientierung

Das Hauptziel unserer Berufs- und Studienorientierung ist es, die Schülerinnen und Schüler in ihrer Entscheidungsfindung zu unterstützen und ihnen die notwendigen Kompetenzen zu vermitteln, um selbstbewusst und gut informiert in ihre berufliche Zukunft zu starten. Dies umfasst die Förderung von Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein und sozialen Kompetenzen, die für ein erfolgreiches Berufsleben unerlässlich sind. Wir legen besonderen Wert darauf, ihnen sowohl akademische als auch berufliche Perspektiven aufzuzeigen und sie dabei zu unterstützen, ihre individuellen Stärken und Interessen zu erkennen und zu entwickeln.

Persönlichkeitsentwicklung und Pädagogische Schulentwicklung (PSE)

Die Grundlage unserer Berufs- und Studienorientierung ist das Persönlichkeitsentwicklungstraining im Rahmen der Pädagogischen Schulentwicklung (PSE). Hier erwerben die Schülerinnen und Schüler wichtige fächerübergreifende Kompetenzen, die für ihre persönliche und berufliche Entwicklung von zentraler Bedeutung sind:

- *Kommunikationsfähigkeit*: Die Schüler lernen, klar und effektiv zu kommunizieren, sowohl mündlich als auch schriftlich.
- *Teamarbeit*: Durch Gruppenarbeiten und gemeinsame Projekte entwickeln sie ihre Fähigkeiten zur Zusammenarbeit und zum Teamgeist.
- *Zeitmanagement*: Sie lernen, ihre Zeit effizient zu planen und Aufgaben termingerecht zu erledigen.
- *Selbstorganisation*: Die Schüler werden darin unterstützt, ihre Lernprozesse selbstständig zu organisieren und Verantwortung für ihr eigenes Lernen zu übernehmen.
- *Konfliktmanagement*: Im PSE-Training werden Strategien zur konstruktiven Lösung von Konflikten vermittelt.
- *Stressbewältigung*: Die Schüler lernen Entspannungstechniken kennen und lernen Situationen adäquat einzuschätzen.



Das PSE-Training ist als Spiralcurriculum konzipiert und begleitet die Schüler von Klasse 7 bis 10. In PSE integriert und individuell ergänzend bietet unsere Schulsozialarbeit wichtige Module zur Persönlichkeitsentwicklung an und berät und unterstützt die Jugendlichen in ihrer gesamten Schullaufbahn.

Das gesamte PSE-Konzept findet sich hier: <https://www.natorp-gymnasium.de/schulprofil/pse>

Schulsozialarbeit: <https://www.natorp-gymnasium.de/schulleben/jugendsozialarbeit>

Angebote und Maßnahmen

Am Paul-Natorp-Gymnasium bieten wir eine Vielzahl von Programmen und Aktivitäten an, die unsere Schülerinnen und Schüler praxisnah und zielgerichtet auf die Berufswelt vorbereiten:

1. Praktikum: In der 9. Klasse absolvieren unsere Schülerinnen und Schüler ein verpflichtendes zweiwöchiges Betriebspraktikum, um erste praktische Erfahrungen in einem Berufsfeld ihrer Wahl zu sammeln. Dieses Praktikum bietet wertvolle Einblicke in die Arbeitswelt und helfen den Schülern, ihre beruflichen Interessen weiter zu konkretisieren und wird administrativ von unserer Schulverwaltungsleitung und inhaltlich von unserem BO-Team und den Klassenlehrer*innen begleitet.

Bereits in der 7ten und 8ten Klasse wird aktiv jahrgangsübergreifend für den **Girls' und Boys' Day** geworben. Zwecks Teilnahme ist eine Freistellung bei der Klassenleitung zu beantragen.

2. AGs: Eine Vielzahl von AGs bieten den Schülerinnen und Schülern einen intensiven Einblick in einige Berufsfelder:

- *Tontechnik AG:* Die Tontechnik AG bildet gewissermaßen zum Tontechniker aus und ist bei allen schulischen Veranstaltungen präsent

(<https://tontechnik.natorp.de/>) .

- *Bühnenbild und Lichttechnik AGs:* Die Bühnenbild AG und die Lichttechnik sind bei allen Bühnenauftritten der Schule mit dabei. (<https://www.natorp-gymnasium.de/schulleben/arbeitsgemeinschaften>)

- *Schülerzeitung:* Unsere Schülerzeitung ‚Schwarz auf Weiss‘ wurde 2024 vom Berliner Senat als eine der besten Schülerzeitungen Berlins ausgezeichnet.

(<https://www.natorp-gymnasium.de/schulleben/arbeitsgemeinschaften>)

- *Schulsanitätsdienst:* In Kooperation mit Frau Zimmermann (Schulsozialarbeiterin) und den Johannitern.

(<https://www.natorp-gymnasium.de/schulleben/arbeitsgemeinschaften>)

- *MINT AG:* Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für alle Jahrgänge.

(<https://www.natorp-gymnasium.de/schulleben/arbeitsgemeinschaften>)



- **DELTA AG:** DELF heißt Diplôme d'Études en Langue Française und ist ein international anerkanntes Sprachzertifikat, das an unserer Schule erworben werden kann. (<https://www.natorp-gymnasium.de/schulprofil/sprache/delf>)

2. Workshops: In Zusammenarbeit mit externen Partnern bieten wir Workshops zu verschiedenen beruflichen Themen an, darunter ‚**Komm auf Tour**‘ in der 7ten Klasse: Hier lernen die Schüler*innen ihre Stärken und passende Berufsfelder spielerisch kennen. Der **Talentecheck** (<https://talente-check.berlin/was-ist-der-talente-check>) in den 8ten Klassen dient der Vorbereitung des Betriebspraktikums und zeigt einmal mehr die Vielzahl an Berufsrichtungen an. Dazu kommen **Messebesuche**, die das BO-Team der Schülerschaft vorschlägt und gemeinsame Besuche organisiert und **Workshops zum ‚gap year‘**. Diese Veranstaltungen sind praxisorientiert und vermitteln den Schülern wichtige Fähigkeiten für ihre berufliche Zukunft.

4. Studieninformationstage: Informationsveranstaltungen und Hochschulbesuche geben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich über Studienmöglichkeiten und -anforderungen zu informieren. Diese Veranstaltungen umfassen oft Vorträge von Hochschulvertretern sowie Besuche von Universitäten und Fachhochschulen.

5. Individuelle Beratung: Unsere Berufsberaterin bietet individuelle Beratungsgespräche an, um die Schülerinnen und Schüler bei der Entscheidungsfindung und Planung ihrer beruflichen Laufbahn zu unterstützen. Diese Gespräche sind auf die persönlichen Bedürfnisse und Interessen der Schüler zugeschnitten.

6. Expertenrunden: Seit nunmehr zehn Jahren organisieren wir in Kooperation mit dem **Rotary Club Berlin** Expertenrunden für die Klassen 10, 11 und 12. Diese Runden bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen intensiv mit besonders erfolgreichen Menschen aus verschiedenen Berufsfeldern auszutauschen. Die Experten teilen ihre Erfahrungen und geben wertvolle Einblicke in ihre Arbeitswelt. Diese Gespräche fördern nicht nur das Verständnis für verschiedene Berufe, sondern helfen den Schülern auch, Kontakte zu knüpfen und sich ein Netzwerk aufzubauen.

7. Veranstaltungen für die Schülerinnen und Schüler und Eltern von unserer Berufsberaterin: Zu Beginn der Oberstufe werden regelmäßig Veranstaltungen (‚Wege nach dem Abi‘ für Schülerinnen und Schüler und einen Vortrag auf dem Elternabend der Oberstufe) angeboten.

Evaluation und Feedback

Um die Qualität unserer BO-Maßnahmen kontinuierlich zu verbessern, führen wir regelmäßige Evaluationen durch. Feedback von Schülern, Eltern und Lehrkräften wird systematisch gesammelt und ausgewertet, um die Angebote den Bedürfnissen und Erwartungen anzupassen. Wir setzen auf transparente Prozesse und offene Kommunikation, um sicherzustellen, dass alle Beteiligten in die Weiterentwicklung unseres BO-Programms einbezogen werden. Den Erfolg unserer Berufs- und Studienorientierung messen wir anhand verschiedener Kriterien, darunter die Zufriedenheit der Schüler, die Anzahl der erfolgreichen Übergänge in Ausbildung oder Studium und die langfristige berufliche Entwicklung unserer Absolventen. Wir führen regelmäßige Befragungen und Nachverfolgungen durch, um die Wirksamkeit unserer Maßnahmen zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.



Unterstützung bei Übergängen

Wir unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler intensiv beim Übergang von der Schule in Ausbildung, Studium oder Beruf. Beratungsgespräche, individuelle Förderangebote und eine enge Begleitung durch unsere BO-Koordinatoren und Lehrkräfte stellen sicher, dass jeder Schüler den für sich passenden Weg findet. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine frühzeitige und kontinuierliche Unterstützung, um die Schüler bestmöglich auf die Herausforderungen des Übergangs vorzubereiten.

Zukünftige Entwicklungen

Um auch künftig eine hochwertige Berufs- und Studienorientierung zu gewährleisten, planen wir, unser BO-Programm kontinuierlich weiterzuentwickeln. Neue Trends auf dem Arbeitsmarkt und Veränderungen im Bildungssystem werden dabei ebenso berücksichtigt wie die Rückmeldungen unserer Schüler und Partner. Wir streben danach, unsere Schüler bestmöglich auf die Anforderungen der Berufswelt vorzubereiten und ihnen dabei zu helfen, ihre individuellen Ziele und Träume zu verwirklichen.

Zwecks Transparenz, Orientierung, erleichtertem Praxisbezug und Beratung hängen im Glaskasten für Berufs- und Studienorientierung im ersten Stock der Schule unweit neben unserem Beratungszimmer R.121 und in den Klassenräumen sowie Lehrerzimmer BO-Terminplaner mit Vermerken der für die Klassenstufe relevanten Veranstaltungen zur Studien- und Berufsorientierung aus. Außerdem zeigt die Homepage der Schule alle wichtigen BO-Termine des Schuljahres an. Bei neuen oder besonders relevanten Terminen werden die Schülerinnen und Schüler direkt über die Leistungskurse angesprochen und informiert. Die Eltern werden über die GEV informiert.

Anhang:

- Tabelle Übersicht SchiC-Teil B: ÜT: Berufs- und Studienorientierung
- Tabelle Übersicht Angebote BO an der PNS
- Aushang Klasse 7-8 BO


Übersicht SchiC –Teil B: Übergreifendes Thema ,Berufs- und Studienorientierung

Übergreifendes Thema Berufs- und Studienorientierung	7./ 8. Klasse	9./10. Klasse	außerunterrichtlicher Kompetenzerwerb (AG, Exkursionen, Fahrten, Projekte...)
(BIO)	Naturwissenschaftliches Arbeiten, z.B. beim Experimentieren	- Naturwissenschaftliches Arbeiten - Fachspezifische Beratung zum MSA und Oberstufenwahl	Unitag, Laborbesuche, girls-day, boys-day etc.
(DE)	Bewerbungsschreiben; Vorbereitung Betriebspraktikum, Lebenslauf, Bewerbungsgespräch	-	Betriebspraktikum
(KU)	Was ist alles Kunst	Was ist alles Kunst	Exkursionen/Kultur-institutionen
(SP)			
(PW)			
(GE)			
(MU)	Auseinandersetzung mit Werdegängen von Musikern		Projekte: Liederbörse mit dem Rundfunkchor, Außenauftritte der Ensembles, Education-Projekte (z.B. Opernworkshops)
(ETH)	Vor- und Nachbereitung des Sozialtags	Arbeitswelt: Umgang mit Erfolg und Misserfolg	Sozialtag Jg. 8
(MA)	bei allen mathematischen Themen ist ein Bezug zu Berufsbildern möglich	bei allen mathematischen Themen ist ein Bezug zu Berufsbildern möglich	Wettbewerb „Zaster Master“ – Finanzmathematik Kanguru Lange Nacht der Mathematik
(GEO)	Wirtschaftsgeographische Ansätze	Wirtschaftsgeographische Ansätze	
(CH)	Naturwissenschaftliche Arbeitsweisen	Naturwissenschaftliche Arbeitsweisen	Unitag, Laborbesuche
(EN)		Die S kennen die Bestandteile und das Layout der entsprechenden Schreibformate, können diese eigenständig verfassen. Sie können Bewerbungs- und Vorstellungsgespräche sprachlich angemessen gestalten: curriculum vitae/ letter of application interests and qualifications/ job interviews internships	Leistungskursfahrten
(DS)			
(FR)		Projets d’avenir (4/1/): Bewerbungsschreiben verfassen, Curriculum Vitae verfassen	
(ITA)		Il mondo del lavoro – Espresso 2,8: Bewerbungsschreiben verfassen, Curriculum Vitae verfassen	
(ITG)	Umgang mit Standardsoftware	Webgestaltung	
(LAT)			
(PHY)		Wahlfach (Physik- und Ingenieurstudium)	Tontechnik-AG/ Lichttechnik AG



Synopse: Maßnahmen im Rahmen der Berufsorientierung

Zusammengefasst ergibt sich folgendes Bild der Berufsorientierung an der PNS:

a. Veranstaltungen für alle unsere Schülerinnen und Schüler sind folgende:

Jahrgang	Thema/Inhalt	Umfang
7	PSE-Training (Willkommenswoche + Ordinariats- und Fachunterrichtsmodule)	7 Tage
	‘Komm auf Tour’	1 Tag
8	PSE-Training	2 Tage
	Vorbereitung Praktikum (BO-Team)	1 Stunde
	Sozialpraktikum	3 Stunden
	TalenteCheck	1 Tag
9	PSE-Training	2 Tage
	14tägiges Betriebspraktikum	14 tage
10	Expertenrunde	4 Std.
	Wege nach Klasse 10	1 Std.
11	Expertenrunde	4 Std.
	Wege nach dem Abitur	2 Std.
	Workshop ‚Gap Year‘	2 Std.
	Perspektivgespräche	
12	Expertenrunde	4 Std.
	Workshop ‚Gap Year‘	2 Std.
	Perspektivgespräche	

b. **Eigenverantwortlich aufzusuchende**
Veranstaltungen für unsere Schülerinnen
und Schüler sind folgende:

Jahrgang	Thema/Inhalt	Umfang
7-12	Individuelle Studien- und Berufsberatung (Arbeitsagentur) Besuch des Girls´ und Boys´-Day	Jeden Do
11	Messebesuche	1 Schuljahr
	Tage der offenen Tür an den Hochschulen	1 Tag 1 Tag 2 Tage